



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Studierendenspiegel

Universität Paderborn

**Paderborn, 1980/95(1995); WS 1995/96(1995) - WS
1998/99(1998); WS 2001/02(2001)**

Definitionen

urn:nbn:de:hbz:466:1-32528

Definitionen

Beurlaubte

Beurlaubte sind Studierende, die aufgrund eines Antrags auf Beurlaubung ihr Fachstudium bei Fortbestehen der Einschreibung für ein oder mehrere Semester unterbrochen haben. Beurlaubte sind, soweit nicht ausdrücklich ausgeschlossen, in der Statistik enthalten.

Bildungsausländer

Ausländische Studierende, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben.

Bildungsinländer

Ausländische Studierende mit deutscher Studienberechtigung.

Erstsemester

Studierende, die im 1. Semester eines Studiengangs (= 1. Studiengangssemester) bzw. 1. Semester eines (= 1. Fachsemester) als Haupthörende immatrikuliert sind; eingeschlossen sind die Studiengangswechsler (bei Studiengangsstatistiken) bzw. Studienfachwechsler (bei Statistiken über die Fächer), denen keine vorangegangenen Studienleistungen anerkannt wurden.

Exmatrikulierte

Exmatrikulierte sind Personen, die nicht mehr an der Universität Paderborn eingeschrieben sind (Absolventen, Hochschulwechsler, Studienabbrecher und –unterbrecher).

Fachsemester

Fachsemester sind Semester, in denen Studierende in einem bestimmten Studiengang immatrikuliert sind, einschl. evtl. aus einem anderen Studiengang oder –fach angerechneter Semester. Urlaubssemester werden nicht mitgerechnet.

Fallzahlen / Belegungen

siehe Studienfall

Hochschulsemester

Als Hochschulsemester werden alle Semester bezeichnet, in denen Studierende an einer oder mehreren Hochschulen im Bundesgebiet immatrikuliert sind bzw. waren.

Kopfzahlen

siehe Studierende

Neueinschreibungen (Neuimmatrikulierte)

Neuimmatrikulierte sind

- Erstimmatrikulierte (Studienanfänger, d. h. Studierende im 1. Hochschulsemester),
- Zugänge von anderen Hochschulen (Hochschulwechsler),
- Zugänge nach abgeschlossenem Studium.

Regelstudienzeit

Vorgabe für den zeitlichen Gesamtumfang der von den Studierenden erwarteten Studien- und Prüfungsleistungen in einem Studiengang.

Studienfach

Studienfach ist ein auf ein Studienziel bezogenes, abgrenzbares, ggf. im Hinblick auf das Studienziel interdisziplinär zusammengesetztes wissenschaftliches oder künstlerisches Gebiet, in dem ein Abschluss möglich ist.

Die Gliederung der Studienfächer wird von der amtlichen Statistik vorgegeben.

Studienfall

In studienfallbezogener Betrachtung (sog. **Fallzahlen / Belegungen**) werden Studierende entsprechend der Zahl der Studiengänge, in die sie eingeschrieben sind, gezählt (z. B. Lehramtsstudiengang SII zweifach, Primarstufe dreifach, Doppelstudium).

Studienfallbezogene Statistiken geben damit Auskunft über die Belastung der Fächer.

Studiengang

Ein Studiengang wird bestimmt durch die Kombination von Studienfach und angestrebter Abschlussprüfung und durch eine Prüfungs- und Studienordnung geregelt.

Ein Studiengang kann das Studium mehrerer Fächer erfordern (wie z. B. bei Lehrämtern).

Als Studiengang gelten auch Studien zum Zwecke der Promotion.

Studierende

Studierende sind ordnungsgemäß in einem Fachstudium immatrikulierte (eingeschriebene) Personen einschließlich der Beurlaubten, Deutschkursteilnehmer und Zweithörer aber ohne Gasthörer.

Studierende werden als Personen einmal gezählt (sog. Personenzählung / **Kopfzahl**).